

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Härter für cds-Versiegelung OS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1C	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
STOT RE 2	H373
Aquatic Chronic 3	H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise ***

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise ***

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P501.a Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält *** Benzylalkohol; Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert; N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin; N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin; 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe *******Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert**

CAS-Nr.	135108-88-2			
EINECS-Nr.	603-894-6			
Registrierungsnr.	01-2119983522-33-XXXX			
Konzentration	>= 25	<	50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Skin Corr. 1C		H314	
	Acute Tox. 3		H301	
	Eye Dam. 1		H318	
	Skin Sens. 1		H317	
	STOT RE 2		H373	
	Aquatic Chronic 3		H412	

ATE	oral	300	mg/kg
-----	------	-----	-------

Benzylalkohol

CAS-Nr.	100-51-6			
EINECS-Nr.	202-859-9			
Registrierungsnr.	01-2119492630-38-XXXX			
Konzentration	>= 25	<	50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Acute Tox. 4		H302	
	Eye Irrit. 2		H319	
	Skin Sens. 1B		H317	

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

ATE oral 1.200 mg/kg

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

CAS-Nr. 90-72-2

EINECS-Nr. 202-013-9

Registrierungsnr. 01-2119560597-27-XXXX

Konzentration ≥ 5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Irrit. 2 H315

Eye Irrit. 2 H319

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethyldiamin

CAS-Nr. 10563-26-5

EINECS-Nr. 234-147-9

Registrierungsnr. 01-2119976331-37-XXXX

Konzentration ≥ 5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 3 H311

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

STOT RE 2 H373

ATE oral 1.140 mg/kg

ATE dermal 200 mg/kg

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

CAS-Nr. 13531-52-7

EINECS-Nr. 236-882-0

Registrierungsnr. 01-2120097861-45-XXXX

Konzentration $\geq 0,1$ < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 2 H310

Skin Corr. 1A H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

ATE dermal 184 mg/kg

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

8A

Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Benzylalkohol**

Liste

TRGS 900

Typ

AGW

Wert

22

mg/m³

5

ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe:

Y Bemerkung: DFG, H, Y, 11

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**Benzylalkohol**

Wert-Typ

Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe

Arbeiter

Expositionsdauer

Langzeit

Expositionsweg

dermal

Wirkungsweise

Systemische Wirkung

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Konzentration	8	mg/kg
---------------	---	-------

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,53	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,15	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,1	mg/m³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,6	mg/kg/d

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,2	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	6	mg/kg

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethyldiamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,35	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,234	mg/m ³

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,18	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositions-dauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,62	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Benzylalkohol**

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frishwasser 1	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung) 2,31	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Salzwasser 0,1	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Kläranlage (STP) 39	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frishwassersediment 5,27	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marines Sediment 0,527	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Erdboden 0,456	mg/kg
2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol		
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Wasser 0,046	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marin 0,0046	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung) 0,46	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Kläranlage (STP) 0,2	mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Frishwassersediment 0,262	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Marines Sediment 0,026	mg/kg
Wert-Typ Typ Konzentration	PNEC Erdboden 0,025	mg/kg

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,0015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	15	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	1,5	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	1,9	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	1,8	mg/kg

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,144	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	45,3	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	4,53	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,43	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	8,96	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	3,4	mg/l

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Konzentration	80	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,144	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,648	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,045	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,259	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,065	mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke $\geq$ 0,3 mm
 Durchdringungszeit $\geq$ 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Geruch nach Ammoniak**Farbe** bernsteinfarben**Schmelzpunkt**

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert > 200 °C

Druck 1013 hPa

Entzündbarkeit

Bewertung nicht bestimmt

Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert > 100 °C

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Wert 11

Temperatur 20 °C

Viskosität**dynamisch**

Wert 220 mPa.s

Temperatur 25 °C

kinematisch

Wert 200 mm²/s

Temperatur 25 °C

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Wert < 1,333 hPa

Temperatur °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 1,0 g/cm³

Temperatur 20 °C

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Wasserlöslichkeit

Bemerkung mischbar

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**ATE 541,233 mg/kg
4

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

ATE 1200 mg/kg

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenolSpezies Ratte
LD50 2169 mg/kg

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriertSpezies Ratte
LD50 300 mg/kg

Methode OECD 423

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiaminSpezies Ratte
LD50 1140 mg/kg**N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin**

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Spezies	Ratte	
LD50	654	mg/kg
Methode	OECD 401	

Akute dermale Toxizität

ATE	2.866,04	mg/kg
	36	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 200	mg/kg
Methode	OECD 402	

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	184	mg/kg
Methode	OECD 402	

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Ratte	
LC50	> 4,178	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	OECD 403	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Benzylalkohol

Bemerkung	Expertenurteil
-----------	----------------

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert**

Bewertung	ätzend
-----------	--------

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Bewertung	reizend
-----------	---------

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Benzylalkohol

Spezies	Kaninchen
Bewertung	reizend
Methode	OECD 405

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Bewertung	ätzend
-----------	--------

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Bewertung	reizend
-----------	---------

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Bewertung	ätzend
Methode	OECD 405

Sensibilisierung

Bewertung	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Bewertung	sensibilisierend
-----------	------------------

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Bewertung	sensibilisierend
Bemerkung	Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	stark sensibilisierend
Methode	OECD 406

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Bewertung	stark sensibilisierend
-----------	------------------------

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung	nicht bestimmt
-----------	----------------

Mutagenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Reproduktionstoxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Cancerogenität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------	---

Wiederholte Exposition

Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.
Bewertung	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert**

Bewertung	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
	Expositionsweg oral
Spezies	Ratte
NOAEL	15 mg/kg/d

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Bewertung	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition		
	Expositionsweg oral		
Spezies	Ratte		
NOAEL	30	mg/kg/d	
Expositionsdauer	90	d	

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfelritze (<i>Pimephales promelas</i>)		
LC50	460		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)		
LC50	> 645		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Spezies	Karpfen (<i>Cyprinus carpio</i>)		
LC50	175		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Spezies	Guppy (<i>Poecilia reticulata</i>)		
LC50	63		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)		
LC50	> 200		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	230		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Methode	OECD 202		

Benzylalkohol

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	51	mg/l
Expositionsdauer	21	d

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Spezies	Daphnia magna	
EC50	15,4	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Spezies	Daphnia magna	
EC50	718	mg/l
Expositionsdauer	96	h

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	42,5	mg/l
Expositionsdauer	48	h

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	7,2	mg/l
Methode	OECD 211	

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	25,93	mg/l
Expositionsdauer	48	h

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	7,2	mg/l
Expositionsdauer	21	d
Methode	OECD 211	

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata	
IC50	770	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	84	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
NOEC	6,25	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	43,94	mg/l
Expositionsdauer	72	h

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	72	h
Methode	OECD 201	

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida	
EC10	> 658	mg/l
Expositionsdauer	16	h

Benzylalkohol

Spezies	Pseudomonas putida	
EC50	390	mg/l
Expositionsdauer	24	h

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Spezies	Belebtschlamm	
NOEC	2	mg/l
Expositionsdauer	28	h

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	187	mg/l
Expositionsdauer	3	h

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Belebtschlamm	
EC10	34	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Spezies	Belebtschlamm	
EC50	720	mg/l
Expositionsdauer	3	h
Methode	OECD 209	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Wert	95	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301A / ISO 7827	

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

Wert	0	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD	

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

Wert	4	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 D	

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

Wert	70	%
Versuchsdauer	28	d
Methode	OECD 301 B	

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

Bewertung	mäßig/teilweise biologisch abbaubar	
-----------	-------------------------------------	--

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Quelle

ECHA

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung

nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

log Pow

1

Temperatur

20

°C

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

log Pow

2,68

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol

log Pow

-0,66

N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylendiamin

log Pow

-1,55

N-(2-Aminoethyl)-1,3-propandiamin

log Pow

-1,67

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

BCF

1,37

Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert

BCF

20

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Formaldehyd, Polymer mit Benzenamin, hydriert, N,N'-Bis(3-aminopropyl)ethylenediamin)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with benzenamine, hydrogenated, N,N'-bis(3-aminopropyl)ethylenediamine)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Formaldehyde, polymer with benzenamine, hydrogenated, N,N'-bis(3-aminopropyl)ethylenediamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l	5 l	
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	-		
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

Wassergefährdungsklasse

WGK 3

Bemerkung

Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC ***

VOC (EU)

6

%

60

g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de
 DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de
 BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
 Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!
 Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Literaturangaben und Datenquellen

SDB

ECHA

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4	H302	Berechnungsmethode
Skin Corr. 1C	H314	Expertenurteil
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
STOT RE 2	H373	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 3	H412	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Handelsname: Härter für cds-Versiegelung OS

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 26.11.2025

Stoffnr. 18165

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 26.01.2026

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 2	Akute Toxizität, Kategorie 2
Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 VOC: Volatile Organic Compound
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 BGW: Biologischer Grenzwert
 NOEC: No observable effect concentration
 LD: Letale Dosis
 LC: Letale Konzentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
 SVHC: Substances of very high concern
 DNEL: Derived no effect level
 PNEC: Predicted no effect concentration
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.